ArcelorMittal
Betriebsrat Bremen

Vertrauensleute
ArcelorMittal Bremen

An die Beschäftigten von
ArcelorMittal Eisenhüttenstadt

Bremen, 14.05.2009

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir – die Belegschaftsvertreter von ArcelorMittal Bremen – erklären uns solidarisch mit Euren Forderungen zum Erhalt der Arbeitsplätze.

Wir sind im ArcelorMittal-Konzern gemeinsam von Sparmaßnahmen und Produktionseinschränkungen betroffen. Gemeinsam kämpfen wir daher für den Erhalt der gegenwärtigen Belegschaften und fordern im Rahmen der Plattform des Europäischen Metallarbeiterbundes (EMB) vom Konzern einen klaren industriellen Plan zur Wiederinbetriebnahme zeitweise stillgelegter Anlagen.

Wir erwarten, dass die diesbezüglichen Verhandlungen zwischen ArcelorMittal und dem EMB zügig zu einem erfolgreichen Ende geführt werden.

Mit solidarischen Grüßen

Klaus Hering
Betriebsratsvorsitzender
ArcelorMittal Bremen

Joachim Heier
Vertrauenskörperleiter
ArcelorMittal Bremen

Die Stahlbranche in Deutschland hat sich schon in mehreren Krisen beweisen müssen. Das entschlossene Auftreten der IG Metall und der Betriebsräte führte bisher immer zu Lösungen, die eine Zukunft möglich gemacht haben.

EKO ist das Herz der ostdeutschen Stahlindustrie, EKO ist das Herz Region Eisenhüttenstadt. Dieses Herz muss weiter schlagen!

Wir hoffen mit euch, dass sich das Blatt zu euren Gunsten wendet. Euer Kampf ist auch unser Kampf, denn Stahlkocher müssen insbesondere in solchen schweren Zeit zusammenhalten.

Glück auf!

Uwe Teßmer